



► Nr. VO/2018/05808
öffentlich

Lübeck, 15.02.2018

Bericht

Verantwortliche Bereiche:
2.830 - Kurbetrieb Travemünde

Bearbeitung: Marina Köhn (E-Mail: marina.koehn@luebeck-tourismus.de Telefon: 04502 - 804 110)

Quartalsbericht IV / 2017 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck - Kurbetrieb Travemünde

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
12.03.2018	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Bericht der Werkleitung zum Erfüllungsgrad des Wirtschaftsplanes, des öffentlichen Zwecks, zu den Risiken und ergriffene Gegensteuerungsmaßnahmen

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

Ja
 Nein
Nicht erforderlich

Die Maßnahme ist:

neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch: EigVo

Finanzielle Auswirkungen:

Nein
 Ja (Anlage 1)

Bericht:

Siehe Anlage

Anlagen :

KBT – Anlage 1 – QB IV – 2017

1. Erfüllung städtischer Vorgaben

1.1 Jahresergebnis

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Jahresfehlbetrag	-1.244,0	-1.165,0	79,0	6,4%	-36,7

Tendenz ↗

1.2 sonstige Vorgaben

–

2. Finanz- und Leistungskennzahlen

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Umsatzerlöse	2.275,8	2.297,0	21,2	0,9%	2.340,2
sonst. Erträge, Leistungen	314,5	473,0	158,5	50,4%	1.240,2
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Gesamtleistung	2.590,3	2.770,0	179,7	6,9%	3.580,4
Materialaufwand	1.351,9	1.552,0	200,1	14,8%	1.326,1
Personalaufwand	1.350,0	1.305,0	-45,0	-3,3%	1.203,2
sonst. betr. Aufwendungen	355,6	350,0	-5,6	-1,6%	318,2
Gesamtaufwand	3.057,5	3.207,0	149,5	4,9%	2.847,5
Abschreibungen	700,0	666,0	-34,0	-4,9%	697,7
betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.167,2	-1.103,0	64,2	5,5%	35,2

Tendenz ↗

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Zinsergebnis	-59,3	-45,0	14,3	24,1%	-54,7
aus Beteiligungen/Organsch.	0,0	0,0	0,0	–	0,0
sonstiges Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	–	0,0
Ertrags- u. sonst. Steuern	17,5	17,0	-0,5	-2,9%	17,2

	Ist 31.12.2017	Ist 31.12.2016
Anzahl angereiste Gäste im Quartal (gem. Meldescheinen)	30.550	31.089
Anzahl Übernachtungen im Quartal	129.980	131.192
Einnahmen (Netto) Kurabgabe im Quartal	139.892	144.410
Einnahmen (Netto) WoMo-Parkplatz- Entgelte im Quartal	5.294	4.867

3. Haushaltsrelevanz (positive Zahl: haushaltsentlastend; negative Zahl: haushaltsbelastend)

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Verlustausgleich	-543,0	0,0	543,0	100,0%	0,0

4. Stellungnahme der Werkleitung

... zu Abweichungen von städt. Vorgaben und Gegensteuerungsmaßnahmen

Die geplanten Einnahmen (140 T€) bei der Strandbenutzungsgebühr fielen aufgrund der schlechten Witterung in der Saison entsprechend geringer aus. Am Ende konnte nur eine Einnahme von insgesamt 88 T€ erzielt werden. Der geplante Ansatz für die Seetangentsorgung (130 T€) hingegen wurde nur in Höhe von rund 100 T€ in Anspruch genommen, damit konnte ein Teil des Defizits bei der Strandbenutzungsgebühr ausgeglichen werden. Die geplanten Erträge für die Kurabgabe in Höhe von 1.270 T€ hat der Kurbetrieb Travemünde mit rund 1.299 T€ per 31.12.2017 (Stand 11.01.2018) schon übertroffen. Somit konnte das Defizit bei der Strandbenutzungsgebühr ausgeglichen werden.

... zu nicht planmäßigen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und Gegensteuerungsmaßnahmen

Da das Jahresergebnis 2016 mit einem Verlust in Höhe von 37 T€ besser ausgefallen ist, als ursprünglich geplant (1.244 T€), reicht der finanzielle Überschuss aus dem Jahr 2011 (Verkauf eines Erbbaurechtes) auch noch komplett für das Jahr 2017. Deshalb benötigt der Kurbetrieb Travemünde für das Jahr 2017 die geplante Verlustzuweisung in Höhe von 543 T€ von der Hansestadt Lübeck nicht.

sonstige Anmerkungen der Werkleitung

Der Kurbetrieb Travemünde konnte seinen Wirtschaftsplan 2017 einhalten. Die Planzahlen aus dem Wirtschaftsplan 2017 wurden gemäß BilRUG (Bilanzrichtlinie - Umsetzungsgesetz) in der Übersicht entsprechend umgegliedert.

Hinweis: Die Zahlen aus dem "Vorjahr" werden gemäß der Beschlussvorlage "Jahresabschluss 2016" ausgewiesen !